



CENTRUM BAVARIA BOHEMIA  
SCHÖNSEE

# Quartalsbilanz

Juli | August | September 2006



## **Centrum Bavaria Bohemia - Quartalsbilanz Juli, August, September 2006**

Das Centrum Bavaria Bohemia blickte Anfang Oktober auf das erste halbe Jahr seit der Eröffnung Ende März 2006 zurück.

Dem erfolgreichen Start im 1. Quartal folgte das 2. Quartal mit anhaltender Resonanz.

### **Besucher im CeBB:**

Im 2. Quartal seit der Eröffnung erfreute sich das CeBB eines nicht nachlassenden Besucherinteresses mit annähernd 10.000 Besuchern (etwa gleich hoch wie in den ersten drei Monaten des Betriebs).

- Den größten Ansturm erlebte das CeBB beim Seefest, als mehrere tausend Seefestgäste das CeBB besuchten.
- Alle Erwartungen übertroffen hat die vom CeBB / Bavaria Bohemia e.V. organisierte 1. Bayerisch-Böhmische Musik- und Biernacht mit über 600 Gästen in drei Weidinger Wirtshäusern.
- Nach wie vor gut angenommen werden die von den Mitgliedern von Bavaria Bohemia e.V. ehrenamtlich betreuten Wochenendöffnungen an Samstagen und Sonntagen.

Erfreulich ist, dass die Besucher aus den tschechischen Nachbarregionen merklich zunehmen.

### **Region Pilsen entsendet ständigen Mitarbeiter in das CeBB:**

Der Regionsrat für Kultur und Denkmalpflege der Regionsregierung Pilsen, Mgr. Martin Baxa, führte am 13.07.06 Mgr. Vaclav Vrbík als Repräsentanten und ständigen Mitarbeiter des Centrum Bavaria Bohemia in seine neue Tätigkeit ein. Er unterstrich in seinen Ausführungen den hohen Stellenwert, den das Centrum Bavaria Bohemia und bbkult.net für die grenzüberschreitenden Kulturbeziehungen der Nachbarregionen Oberpfalz und Pilsen genießen.

Herr Vrbík ist von Dienstag bis Freitag im CeBB als Ansprechpartner für das Kulturleben der tschechischen Nachbarregion Pilsen tätig.

### **"Böhmen special"**

Jeden 1. Samstag im Monat bietet das CeBB von 9 bis 12 Uhr den Infvormittag „Böhmen special“. Mgr. Vaclav Vrbík steht allen Kulturinteressierten für Auskünfte und Fragen über das Kulturleben der tschechischen Nachbarregion zur Verfügung.

### **Gruppen entdecken das CeBB als Ausflugsziel**

Das CeBB als Kulturdrehscheibe zwischen Bayern und Böhmen entwickelt sich zu einem beliebten Ausflugsziel für Gruppen. Neben Vereinen aus ganz Bayern besuchten in den verg. drei Monaten das CeBB u.a.

- das Ferienseminar der bayerischen Berufsschulen,
- der Lehrgang "Kultur- und Gästeführer im Landkreis Regen",
- das Architekturforum Dachau

Dies ist nur ein kleiner Ausschnitt aus der Besuchergruppenliste des CeBB.



[www.bbkult.net](http://www.bbkult.net)

Das unter dem Dach des CeBB arbeitende grenzüberschreitende und durchgehend zweisprachige Internetportal [bbkult.net](http://www.bbkult.net) ist seit dem 1. Halbjahr 2006 in neuer Gestaltung und wesentlich erweiterter Datenbankkonfiguration online. Die Überarbeitung hat die Stadt Schönsee noch vor der Überführung in die Verantwortung von Bavaria Bohemia e.V./CeBB im Rahmen eines Förderprojekts durch die EUREGIO EGRENSIS (Dispofonds INTERREG III A) in 2005 durchgeführt. Intensives Marketing und die Einbeziehung der gesamten bayerisch-tschechischen Nachbarregionen steigerte die Besucherzahlen im Kulturportal [www.bbkult.net](http://www.bbkult.net) in 2006 erheblich. In den Sommermonaten von Juli bis September klickten im Durchschnitt 15.727 Besucher im Monat [bbkult.net](http://www.bbkult.net) an - gegenüber dem Vorjahr eine Vervielfachung der Zugriffszahlen. Die beiden Redaktionsbüros im CeBB und in Klatovy beim tschechischen Partner "Chance für Südwesten" (gefördert von der Region Pilsen) leisten engagierte Koordinations- und Redaktionsarbeit. Jeweils am Monatsanfang wird der [bbkult.net](http://www.bbkult.net)-Newsletter versandt. In 2007 werden die Landesausstellung Bayern – Böhmen und die Kulturinitiative KoOpf neue Kooperationspartner von [bbkult.net](http://www.bbkult.net). Mit [bbkult.net](http://www.bbkult.net) sind bedeutende Unternehmen als Logopräsentatoren in das Centrum Bavaria Bohemia als Förderpartner eingebunden.

### **Centrum Bavaria Bohemia (CeBB) - Plattform für grenzüberschreitende Initiativen**

Neben dem öffentlichen Programmangebot wird das CeBB als Plattform für Treffen, Konferenzen und grenzüberschreitende Kulturkontakte genützt.

Bemerkenswerte Veranstaltungen waren u.a.:

- die Theateraufführung "Wozu die ganze Arbeit", ein grenzüberschreitendes Projekt der beruflichen Fortbildungszentren der bayerischen Wirtschaft auf der Bühne vor dem CeBB,
- der Informationsabend die Schulen Eslarn und Běla nad Radbuzou über das Projekt einer gemeinsamen grenzüberschreitenden Schule. Konferenzteilnehmer waren auf Einladung des Marktes Eslarn Landtagsabgeordnete, Bürgermeister und Schulleiter,
- ein Koordinierungstreffen der Regionalkooperation Oberpfalz/Pilsen,
- die Mitgliederversammlung der Euregio Egrensis
- die Präsentation grenzüberschreitenden Projekte der Preisträger der Sparkassenstiftung im Landkreis Schwandorf

### **Hochrangige Besucher im CeBB**

In den Sommermonaten besuchten das CeBB politische Repräsentanten:

- Staatsminister Günter Gloser (Auswärtiges Amt) besuchte mit Landrat Liedtke und einer Reihe von Bundes- und Landtagsabgeordneten der SPD das CeBB,
- die Arbeitsgruppe "Europa" der CSU-Landtagsfraktion informierte sich im CeBB über die Arbeitsschwerpunkte und die Vorbereitungen der tschechischen Seite auf die Förderperiode 2008 - 2013. Tschechischer Gesprächspartner war Regionsrat Kalista,
- Eine Delegation aus Lettland besuchten das CeBB, um sich für die grenzüberschreitende Arbeit in der Euroregion Lettland / Estland / Russland Anregungen zu holen.

### **Fachbesucher im CeBB**

Das CeBB wurde als Gesprächspartner von Kulturverantwortlichen und Multiplikatoren besucht. Gespräche wurde u.a. geführt mit

- Verantwortlichen des Regionalverkehr Pilsen (Träger der Pilsen Visitor Card),
- Gunhild Stempel, Autobahnkirche Waidhaus,
- Nicole Stelzle, Regionalmarketing Oberpfalz
- Waltraud Lobenhofer, Geschäftsführerin AOVE
- Joachim Ossmann, Leiter der Arbeitsagentur SAD
- Haus der Bayerischen Geschichte (Zusammenarbeit Landesausstellung)



## **Fachtagungen im CeBB**

Das CeBB wurde von Organisationen und Unternehmen für Fachbesprechungen und Fachtagungen mit grenzüberschreitendem Hintergrund genützt: U.a. waren zu Gast:

- Treffen der LAG's im Bayerisch-Tschechischen Nachbarraum
- Tourismusverantwortliche des Oberpfälzer Walds zur Präsentation der CENTURIS Ergebnisse der Universität Passau
- Bürgermeister, OWV-Vorsitzende und Tourismusbüros zur Diskussion über die Qualitätsverbesserung des "Nurtschwergs"
- Treffen der Museumsdirektoren in der Region Pilsen

## **Rückblick auf das Kulturprogramm im CeBB in den Monaten Juli, August und September 2006:**

### **Ausstellungen:**

- Sommerausstellung: "Kulturvielfalt Bayern Böhmen – CeBB als Litfaßsäule" (7.07. - 31.08)
- Dokumentation "Preise und Löhne im Vergleich" (Volksschule Eslarn / Bela nad Radbuzou)
- Fotoausstellungen: "Mierswa Kluska Status 2006" und "Michal Miko – Fotografie"
- Ausstellung "System der Goldenen Straßen" (22.09. - 26.11.)

### **Vorträge:**

- "Die Choden unsere Nachbarn" - Vortrag in der Reihe "Geschichte Bayern und Böhmen".

### **Medien:**

- Reihe "Freitagskino" jeden 1. Freitag im Monat mit einem ausgewählten tschechischen Spielfilm,
- Mediensommer mit Präsentation von ausgewählten Filmen, DVD's und Videofilme aus der Medienthek im Juli und August.

### **Theater:**

- "Wozu die ganze Arbeit?" Theaterstück im Rahmen der bfz.

### **Musik:**

- 1. Bayerisch-Böhmische Musik- und Biernacht in Wirtshäusern des Schönseer Landes.

## **Programmorschau Oktober bis Dezember:**

- Ausstellung zur Goldenen Straße mit Begleitprogramm (bis Ende Oktober),
- Wochenend-Crashkurse Tschechisch (Oktober/ November),
- Konzert der internationalen jungen Orchesterakademie Pleystein (November),
- Benefizkonzert des Kirchenchors Schönsee mit dem Chor Fontana, Marienbad (November),
- "Auktion – Junge Kunst" (November),
- Ausstellung "100 Jahre Klöppelschule Schönsee" (Dezember),
- Musik- und Filmnacht "Musik meets Film" (Dezember),
- Vortragsreihe "Geschichte Bayern – Böhmen" (Oktober bis Dezember),
- grenzüberschreitende Talkrunde: " Mein Leben im Nachbarland" (November).

### **Netzwerktreffen:**

- Treffpunkt Livemusik-Clubs (Oktober),
- Treffen grenzüberschreitende VisitorCard.

Weitere Netzwerktreffen sind geplant.

### **Öffnungszeiten:**

Mo bis Fr: 9.00 - 16.00 Uhr

Sa: 10.00 - 11.30 Uhr und jeden 1. Samstag im Monat von 9.00 – 12.00

So: 14.00 – 17.00 Uhr, an Feiertagen geschlossen